

# Pravda



– Ja, falls jemand fragt, ich habe [mein Twitter-Passwort](#) geändert.

– Man könnte versucht sein, die Wahrheit herauszufinden, wie es an der Front aussieht. Vielleicht werden diese Informationen aber überschätzt, und man sollte Inhalte besser überwinden:

*[Telepolis](#): Hätten wir Russland damals über die Flanke angreifen sollen?*

*Martin Sonneborn: Wichtig ist, dass wir überhaupt angegriffen haben. Ich gehe davon aus, dass in der aktuellen Situation auch Hitler ganz neu bewertet wird, schließlich hat er gegen die Russen gekämpft. Sieht so aus, als wären Teile der Öffentlichkeit gerade dabei, Willy Brandt auf den Platz von Adolf Hitler zu schubsen und umgekehrt.*

– Wait a minute: „Ermittler haben in Hamburg [einen Mann festgenommen](#), der auf einem Telegram-Kanal russische Propaganda zum Krieg gegen die Ukraine verbreitet haben soll.“ Ich verbreite auch auf meinem [Telegram-Kanal](#) russische Propaganda dergestalt, dass ich mich auf die Medienkompetenz des Publikums verlasse. Muss ich jetzt nicht nur eine [Wohnungsdurchsuchung](#), sondern eine Festnahme fürchten? Sollte ich darauf achten, dass der Buchstabe Z hier nicht allzu oft vorkommt? Zwei zeternde Zulus ziehen zügig zwölf zappelnde Zebras zum zyprischen Zoo usw.?

– Welche Quellen nimmt man? Die [Berliner Zeitung](#), die die [New York Times](#) zitiert, das Verhältnis zwischen dem Regime in Kiew und der US-Regierung sei zerrüttet, weil die Ukraine keine Informationen über die Lage an der Front herausgebe? Selenskiij wird seine Gründe haben.

Ich nutze neben dem schon bekannten [ISW](#) noch andere Quellen, zum Beispiel [Moon of Alabama](#), ein Blog, das merkwürdigerweise als [links gilt](#), und die [Live Universal Awareness Map](#) („Liveuamap“).

Die russischen Telegram-Kanäle schreiben alle voneinander ab: Was in dem einen kommt, wird bald, oft nur geringfügig verändert, von den anderen übernommen. [Intel Slava Z](#) ist noch der informativste – man muss natürlich die Angaben überprüfen. [Übersicht Ukraine Kanal](#) bietet nur – oft schlechte – Übersetzungen von Presseartikeln. [Moscow Calling](#) ist ein kritischer, aber nicht „oppositioneller“ russischer Militär-Blogger, der auch von westlichen Medien zitiert wird; der Kanal ist aber in russischer Sprache. [Scott Ritter](#) bloggt [aus militärischer Sicht informativ](#), aber verbreitet ausschließlich die Version der Russen. [RT Deutsch](#) und [Sputnik](#) sind nur nützlich, wenn man wissen will, was die Russen gern hören – man sollte alles selbst recherchieren. Bei den Themen „COVID-19“ oder „Israel“ liest man dort einfach nur hanebüchene Quatsch. Aber das gilt ja auch für unsere Qualitätsmedien.

Habe ich etwas vergessen? Ach ja: Die Ukrainer gewinnen heldenhaft alle Abwehrkämpfe, und die Russen [marschieren unaufhaltsam vor](#), oft ohne auf großen Widerstand zu stoßen.

Post Scriptum: Welche Regierung erkennt Deutschland als die rechtmäßige in [Venezuela](#) an?